



1. PRÜFBERICHT NR. P26010367

I. ALLGEMEINE ANGABEN

Bauwerk:	Einhausung und Sanierung Straßenbrücke „Im Oestricher Holt“ BW 55 über die DB-Strecke Hannover-Hamm, Bahn-km 169,187	
Bauherr/in:	Ahlener Umweltbetriebe Ostberg 4, 59229 Ahlen	
Auftraggeber/in:	Ahlener Umweltbetriebe Ostberg 4, 59229 Ahlen	
Datum des Auftrages:	03.06.2026	
Tragwerksplaner/in:	CN Europlan GmbH Erste Brunnenstraße 3, 20459 Hamburg	
Ausführende Firma:	Derzeit nicht bekannt	
Geprüfte Unterlagen Tragwerksplaner/in:	Statische Berechnung:	Arbeits- und Schutzgerüst Rev. 1 Seiten 1 bis 105 vom 22.07.2026
	Zeichnungen:	Positionsplan Blatt Nr. 00512DE_BW005_TWP_PP_4_001_P_02

II. BERECHNUNGSGRUNDLAGEN

Lastannahmen:	DIN EN 1990/NA DIN EN 1991/NA	Grundlagen der Tragwerksplanung Einwirkungen auf Tragwerke
Vorschriften:	DIN EN 1993/NA DIN EN 1090 DIN EN 12811 ZTV-ING	Stahlbauten Ausführung von Stahltragwerken und Aluminiumtragwerken Temporäre Konstruktionen für Bauwerke Zusätzliche technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Ingenieurbauwerke
Tragfähigkeit des Baugrunds:	Hier nicht relevant	
Verwendete Bauprodukte:	Baustahl:	S235JR



III. ERGEBNIS DER PRÜFUNG

- ☒ Bei Beachtung der Prüfbemerkungen bestehen in statischer und konstruktiver Hinsicht keine Bedenken gegen die Ausführung nach den geprüften Unterlagen.
- ☒ Die folgenden bautechnischen Nachweise sind noch vorzulegen:
 - Nachweise der Verbindungen, Montageplanung

Folgende Besonderheiten sind zu beachten:

1. Die Vergleichsrechnung wurde mit zum Teil abweichenden Last- und Systemansätzen durchgeführt. Abweichende Zwischenergebnisse, die nicht zu einer anderen Dimensionierung der Querschnitte führen, wurden nicht korrigiert. Die geprüften Zeichnungen sind maßgebend.
2. Vor Baubeginn ist sicherzustellen, dass die in der statischen Berechnung angenommenen Querschnitte, Materialien, Qualität der Baustoffe, Stützweiten etc. mit der vorhandenen Konstruktion übereinstimmen. Es muss sichergestellt werden, dass die Bestandsbauteile die auftretenden Lasten sicher abtragen können.
3. Im Bestand ist vor Ort auf eine ausreichende Übereinstimmung mit den Voraussetzungen der Ausführungsstatik zu achten. Bei Abweichungen ist eine Rücksprache mit dem Aufsteller bzw. dem Unterzeichner notwendig.
4. Die Grüneintragungen in der Zeichnung sind zu beachten.
5. Anschlüsse und Verbindungen von Stahlbauteilen sind nach den anerkannten Regeln des Stahlbaues unter Beachtung der DIN EN 1993 fachgerecht auszuführen.
6. Für die Herstellung der Stahlkonstruktion gilt die DIN EN 1090. Der ausführende Betrieb muss gemäß DIN EN 1090-2 für die Ausführungsklasse EXC2 zertifiziert sein. Die zugehörigen Bauteile benötigen eine CE-Kennzeichnung nach DIN EN 1090-1.
7. Die Brücke wird während der Bauzeit nicht befahren, daher wurde die Belastung des Arbeitsgerüsts auf das Bestandsfundament nicht weiter untersucht.
8. Die maximale Belastung des Arbeitsgerüsts beträgt 3,0 kN/m².
9. Die notwendigen Termine für die Baustellenbesichtigungen sind mir rechtzeitig (24 Stunden vorher) anzuzeigen. Bitte nutzen Sie hierfür das Formular Baustellenkontrollen auf unserer Homepage. www.thomas-boekamp.de/baustellenkontrollen/



Die Prüfung der bautechnischen Nachweise

- ☒ wird fortgesetzt.
☐ ist abgeschlossen.

IV. UNTERSCHRIFTEN



Dr.-Ing. Heinrich Bökamp
Prüfingenieur für Baustatik
Fachrichtung Massiv- u. Metallbau

MBA

Dr.-Ing. Heinrich Bökamp
Prüfingenieur

Maurice Banning M.Sc.
an der Prüfung beteiligte/r
Mitarbeiter/in

VERTEILER

Bauherr/in (pdf-Datei):
renfertt@stadt.ahlen.de

Prüfausfertigung aller statischen Unterlagen

Tragwerksplaner/in (pdf-Datei):
info@cne.eu

Prüfausfertigung aller statischen Unterlagen